

**Jens Beckert (Köln), Erben in der „Leistungsgesellschaft“.  
Welche Besteuerung ist (nicht) gerechtfertigt ?**

**Dienstag, 29. November 2022, 17:30 – 21:00 Uhr**  
**Kassensaal der Österreichischen Nationalbank (OeNB)**  
**1010 Wien, Otto-Wagner-Platz 3**

17:30h: Begrüßung Dr. Birgit Niessner, Direktorin der Hauptabteilung Volkswirtschaft der Österreichischen Nationalbank (OeNB) und em. Univ. Prof. Dr. Max Haller, Obmann der Wiener Gesellschaft für Soziologie

17:40h: Keynote-Vortrag Prof. Dr. Jens Beckert, Erben in der „Leistungsgesellschaft“.

18:30h: Co-Referat Dr. Birgit Niessner, Pros und Cons von Vermögens- und Erbschaftssteuern, mit besonderer Berücksichtigung der österreichischen Situation

18:50h: Podiums- und Publikumsdiskussion, Moderation Prof. Dr. Bernd Marin, WGS und Europäisches Bureau für Politikberatung und Sozialforschung, Wien

20:00-21:00h: Informeller Austausch bei Buffet auf Einladung der Österreichischen Nationalbank

Zu den Vortragenden: Prof. Jens Beckert, ist seit 2005 Direktor des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung (MPIG) Köln und Professor für Soziologie an der Universität zu Köln. Er studierte Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftssoziologie, forschte und lehrte an Universitäten in Bremen, Göttingen, Harvard, Princeton und an der Cornell University. Jüngste Buchpublikationen: Erben in der Leistungsgesellschaft (Frankfurt 2013), Imaginierte Zukunft. Fiktionale Erwartungen an die Dynamik des Kapitalismus (Berlin 2018), The Architecture of Illegal Markets (Oxford 2017).

Dr. Birgit Niessner ist seit 2021 Direktorin der Hauptabteilung Volkswirtschaft der Österreichischen Nationalbank. Vorher war sie in der Raiffeisenbank International und in der Erste Group tätig.

Anmeldung erforderlich, bitte unter [admin@wiensozioologie.at](mailto:admin@wiensozioologie.at), first-come, first-served